



Tanweise

das aktuelle Infoheft der
Brass Band FM Adligenswil



Grusswort des Präsidenten

Liebe Freunde und Gönner der Feldmusik Adligenswil

Schon seit einigen Jahren sind wir bemüht, Sie mit unserem Infoheft «Tonweise» über die Aktivitäten der Feldmusik des laufenden Jahres zu informieren. In diesem Jahr gibt es einiges zu berichten. Verschiedene Positionen sind bei der Vereinsführung neu besetzt worden. Ausführlicheres dazu finden Sie auf den folgenden Seiten.

Ganz besonders möchte ich Ihnen unser Jahreskonzert vom 16./17. November 2018 empfehlen. Zu «Kreuz und Quer» haben wir unter unserem neuen Dirigenten, Firmin Zihlmann, mit viel Engagement ein abwechslungsreiches Konzertprogramm einstudiert.

Ich wünsche Ihnen viel Spass beim Lesen unserer Broschüre und natürlich gute Unterhaltung an unserem Jahreskonzert.

Thomas Käch

Präsident

Aktuelles

Neuer Dirigent



Unseren neuen Dirigenten muss man Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, bestimmt nicht mehr gross vorstellen. Er ist ein Entlebucher, der seit Kindesbeinen Musik macht. Seine musikalischen Erfahrungen sammelte er in diversen Musikvereinen und Kleinformationen, sei es als festes Mitglied oder als Aushilfe.

Er spielte die letzten zehn Jahre als Bassist in unseren Reihen und amtete als Vize-Dirigent und Präsident der Musikkommission.

Seit Anfang dieses Jahres stellt er sich der neuen Herausforderung und steht der FMA nun als Dirigent vor.

Sein Rüstzeug holte er sich an verschiedenen Dirigierkursen des Luzerner Kant. Blasmusikverbandes. Mit diesem Wechsel verlieren wir leider einen sehr guten Bassisten, gewinnen dafür einen tollen und topp engagierten Dirigenten. Wir wünschen Firmin für seine neue Aufgabe viel Spass und gutes Gelingen bei den anstehenden musikalischen Projekten.

Neuer Musikkommissionspräsident



Jonas Käch ist 1995 in Adligenswil geboren und aufgewachsen. Während der Schulzeit besuchte er den obligaten Blockflötenunterricht, bevor er zu Daniel Fähndrich in den Cornet-Unterricht wechselte. Nach einigen Jahren verspürte er Lust auf das Posaunenspiel. So wechselte er kurzerhand das Instrument und genoss noch einige Jahre Unterricht bei Rainer Peter.

Er ist seit 2011 in der Feldmusik und engagiert sich sehr in verschiedenen Sparten. Als neuer Präsident der Musikkommission ist er zusammen mit anderen Mitgliedern massgeblich daran beteiligt, das Repertoire der

Feldmusik zu erweitern. Jonas engagiert sich nebst der Feldmusik auch bei der Guggenmusik Mölibachgeischer Adlige. Da zeigte sich seine musikalische Versiertheit, denn er begann seine Guggerkarriere an der Posaune, später wechselte er zum Horn, dann stand er als Tambi der Gruppe vor und nun spielt er Schlagzeug.

Als aktiver Feuerwehrmann in der Elektroabteilung unterstützt er die Feuerwehr Adligenswil mit seinem Wissen und Können.

Jonas ist gelernter Elektroinstallateur und arbeitet bei der Robert Widmer AG in Luzern. Wir wünschen Jonas viel Erfolg beim Ausführen seiner zahlreichen Ämter und hoffen, ihn noch lange in unseren Reihen zu haben.

Neue Musikantin Nicole Zraggen



Unser aktuell jüngstes Vereinsmitglied heisst Nicole Zraggen und ist seit diesem Jahr Mitglied der Feldmusik Adligenswil. Sie ist 2002 in Adligenswil geboren und wohnt mit ihrer Familie auf dem Stöckenhof in Adligenswil. In der zweiten Klasse begann Nicole mit dem Blockflötenunterricht. Kurz darauf wechselte sie dann auf das Cornet. Nebst Cornet spielt sie seit kurzem auch gerne Lieder auf dem selbst gebauten Alphorn. In der Feldmusik Adligenswil spielt Nicole mit dem Cornet in der ersten Stimme. Zusätzlich ist sie Mitglied in der Jugendmusik Adligenswil-Udligenswil und ebenfalls im Lager der Luzerner Jugend Brass Band anzutreffen. Auch schon beim

Musikwettbewerb «Luzerner Solo und Ensembles» hat Nicole mit dem «Gigeli Quintett» mitgemacht. Sie haben mit einer super Leistung den 3. Rang erreicht. In diesem Jahr hat

Nicole die Lehre als Detailhandelsfachfrau in der Bäckerei Brunner in Dierikon begonnen. Nebst dem Lernen für die Ausbildung und dem Cornet oder Alphorn Spielen fährt sie im Winter auch gerne Ski.

Nicole, wir freuen uns, dich als Mitglied in der Feldmusik Adligenswil zu haben und wir wünschen dir weiterhin viel Freude und Erfolg beim Musizieren.

Generalversammlung der Feldmusik Adligenswil vom 26. Januar 2018

Ende Januar trafen sich die Mitglieder der Feldmusik Adligenswil zur 106. ordentlichen Generalversammlung im Gasthof Rössli. Nach einem exquisiten Nachtessen begrüßte der Präsident, Ruedi Zwyer, 29 aktive Musikanten und Musikantinnen zum geschäftlichen Teil.

Bedauerlicherweise verliessen dieses Jahr Daniel Fähndrich (22 Jahre als Dirigent), Jascha Marbach (12 Jahre Euphonium) und Ivan Lübke (8 Jahre Schlagzeug) den Verein. Daniel Fähndrich wurde bereits am Jahreskonzert gebührend verabschiedet und zum Ehrendirigenten ernannt. Mit einem herzlichen Applaus wurde Nicole Zraggen (Cornet) als Mitglied in den Reihen der Musikanten willkommen geheissen.



Im Jahresrückblick erwähnte der Präsident einige gelungene Anlässe des vergangenen Vereinsjahres, so etwa das Sommerkonzert in der Aula Obmatt, den Musiktag in Schöpfheim oder die Musikreise ins Toggenburg. Der Höhepunkt des Vereinsjahres aber war das zweimal ausverkaufte Jahreskonzert im November,

mit welchem sich Daniel Fähndrich vom Publikum verabschiedete.

An dieser GV mussten einige Ämter neu besetzt werden. Ruedi Zwyer trat nach 21 Jahren als Präsident zurück. Thomas Käch dankte ihm für seine grosse Arbeit und die kompetente Führung des Amtes sehr herzlich und überreichte ihm ein originelles Geschenk. Als Zeichen der Wertschätzung wurde er zum Ehrenpräsidenten ernannt. Neu wählte die Versammlung Thomas Käch zum Präsidenten. Carmen Bürgi stellte sich als Vize-Präsidentin zur Verfügung.

Firmin Zihlmann, unser langjähriger Bassist, wurde zum neuen Dirigenten gewählt. Sein bisheriges Amt als Präsident der Musikkommission übernahm Jonas Käch.

Geehrt wurde die KassiererIn, Dorothea Schmidli, für 15 Jahre Treue zum Verein. Der Präsident dankte auch allen anwesenden Musikanten und Musikantinnen für die geleisteten Arbeiten zum Wohle des Vereins. Für die Feldmusik Adligenswil sind 2018 das Sommerkonzert sowie das Jahreskonzert die Programmschwerpunkte. Mit den zahlreich angesagten kirchlichen und weltlichen Auftritten steht der Feldmusik wiederum ein sehr aktives Jahr bevor.

Konzertrückblicke

Fulminantes Jahreskonzert 2017



Am 17./18. November 2017 lud die Feldmusik Adligenswil zu ihrem alljährlichen Jahreskonzert ein. Dies sollte ein ganz besonderer Konzertabend werden, hiess es doch Abschied nehmen. Nach 21 Jahren unter der Leitung von Daniel Fähndrich war dieses das 22. und gleichzeitig das letzte Konzert unter seiner Direktion.

Mit einer tollen musikalischen Leistung eröffnete die Jugendmusik Adligenswil-Udligenswil den Abend. Unter der Leitung von Rainer Peter gaben sie Einblick in ihr vielfältiges musikalisches Schaffen.

Im Anschluss folgte die Feldmusik Adligenswil. Ganz dem Thema «Schön esch es gsi» entsprechend widmete das Korps sein diesjähriges Jahreskonzert dem Rückblick. Das Publikum bekam einen Ausschnitt von über zwei Jahrzehnten Schaffen unter der Leitung von Daniel Fähndrich zu hören.

Mit «Kongolela», afrikanischen Rhythmen, gelang ein toller musikalischer Einstieg in eine abwechslungsreiche und unterhaltsame Zeitreise.

Gefolgt von «L'inverno e passato», einem witzigen Arrangement aus der Feder von Alan Fernie und «You'll be in my Heart» von Phil Collins. Vor komplett ausgebuchter Saal liessen die Musikantinnen und Musikanten noch einmal die Highlights der vergangenen 21 Jahre aufleben. Dies und noch vieles mehr konnte aus den Erklärungen von Fredi Bättig entnommen werden, der gekonnt und humorvoll durch das Programm führte. Den unermüdlichen Einsatz von Daniel Fähndrich verdankte Präsident Ruedi Zwyer und ernannte den scheidenden Dirigenten als Zeichen der Wertschätzung zum Ehren-Dirigenten. Mit «Music», einem Werk von John Miles, zeigte das Korps die guten und schlechten Zeiten auf, welche bekanntlich ja auch zum Vereinsleben gehören. Als Schlusspunkt des ersten Konzertteils heizten die Musikantinnen und Musikanten mit dem Stück «im Örgalihuus» die Stimmung im Saal noch einmal richtig an.



Der Marsch «Star Lake» bildete den Startschuss in den zweiten Teil des Abends. Mit diesem Marsch hatte Dirigent Fähndrich vor genau 22 Jahren sein erstes Konzert eröffnet. Ruhigere Töne folgten im Anschluss mit der «Amboss Polka». Am brennenden Amboss gab Solist Franz Rohrer den Takt an. Den absoluten Höhepunkt erlebten die vielen Anwesenden mit dem Werk «Erinnerung an Zirkus Renz». Virtuos trug Daniel Fähndrich das Solo auf seiner Trompete gleich selbst vor. Für seinen tadellosen Vortrag wurde er mit Bravo Rufen und tosendem Applaus belohnt.

Nahtlos ging es weiter mit dem Schlagzeugsolo von Yvan Lübke im Stück «Rough Mix». Mani Matters «S'Zündhölzli» gab diversen Musikanten die Möglichkeit mit ihrer solistischen Einlage ihr Können unter Beweis zu stellen. Der offizielle Schlusspunkt

wurde mit «Best of Beny Rehmann» gesetzt. Bei toller Stimmung und gutem Sound verlangte das Publikum nach Zugabe.

Einen besseren Zeitpunkt für die Stabsübergabe hätte nicht gewählt werden können. So übergab Daniel Fähndrich den Taktstock für die Zugaben gleich seinem Nachfolger, Firmin Zihlmann. Ein allerletztes Mal brillierte unser scheidender Dirigent als Solist vor begeistertem Publikum. «Time to say goodbye» war seine persönliche Zugabe und gleichzeitig sein endgültiger Abschied. Das definitive Ende fand der abwechslungsreiche und spannende Abend mit «Wake me up before you go go».

Konzert im Luzerner Garten

Am 22. April 2018 fand im Luzerner Garten das schon fast traditionelle Gartenkonzert statt. Konzertierte allerdings nicht im Garten, sondern im Tulpenkaffee. Umringt von Pflanzen und vielen Zuhörern gaben wir unser Bestes. Mit bekannten Melodien wie «Freut euch des Lebens» oder «Als was bruchsch» konnten wir das Publikum schnell begeistern. Mit dem Alphornsolo «Lied der Amsel» machte Kay Moeller auf dem Alphorn seinen Premierenauftritt. Nebst den eher traditionellen Werken gab es auch moderne Kompositionen zu hören. Namentlich «You'il be in my Heart» aus Lion King oder der Sommerhit «Sofia» von Alvaro Soler. Die Zuhörerinnen und Zuhörer kamen in den Genuss von vielfältiger Blasmusik, währenddessen sie vom Frauenbund Adligenswil mit Feinem aus dem Tulpenkaffe verwöhnt wurden. Im Anschluss an das Konzert durften wir Musikantinnen und Musikanten uns mit feinen Grilladen und reichlich Getränken bedienen lassen. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Bruno und Christian Jenny vom Luzerner Garten.



Die Feldmusik lanciert mit einem tollen Konzert die Sommerzeit

Am warmen, schönen Sommerabend des 16. Juni 2018 durften die Jugendmusik Adligenswil-Udligenswil, die Feldmusik Adligenswil und die Feldmusik Udligenswil ihre lang geprobt Musikkstücke in der Aula Obmatt zum Besten geben. Das sehr zahlreich erschienene Publikum genoss nicht nur die beste Musik des Sommers, sondern auch verschiedene herausragende Solistenauftritte. So brillierte Lea Zihlmann mit dem Stück «Silberfäden» auf dem Es-Horn. Auch Kay Moeller gab mit dem Alphorn das «Lied der Amsel» sehr gefühlsvoll zum Besten. Mit vielen Evergreens wie zum Beispiel «Eye of the Tiger», mit Filmmusik von «Harry Potter» und traditionellen ländlichen Blasmusikstücken wurde das Publikum hervorragend unterhalten.

Ein Highlight bildete der von allen drei Formationen gemeinsam vorgetragene Titel «Duele el Corazón» von Enrique Iglesias. Dafür standen rund 70 Musikantinnen und Musikanten im Alter zwischen 10 und 70 Jahren auf der Bühne.

Viele Konzertbesucher genossen dazu ein feines Essen, ein kühles Getränk oder ein Stück Kuchen aus der Festwirtschaft. Gegen Mitternacht verschob sich der Mittelpunkt der Festgemeinde an die Bar, wo bis in die frühen Morgenstunden reger Betrieb herrschte. Die Feldmusik Adligenswil bedankt sich herzlich für Ihren Besuch



Voranzeige

Samstag, 15. Juni 2019, 18.30 Uhr | Sommerkonzert | Aula Obmatt

Freitag/Samstag 15./16. November 2019, 20.00 Uhr | Jahreskonzert | Zentrum Teufmatt